

Kirchengemeinde:

....., den

Feststellung des Wahlergebnisses

Gem. § 28 Abs. 1 PWG stellt das Presbyterium folgendes Wahlergebnis fest:

siehe Anlage bzw. Rückseite

Die in der Anlage unter A genannten Gemeindeglieder werden unverzüglich benachrichtigt und aufgefordert, innerhalb von drei Tagen zu erklären, ob sie die Wahl annehmen. Die Frist beginnt mit dem auf den Tag der Benachrichtigung folgenden Tag.

Nimmt ein gewähltes Gemeindeglied die Wahl nicht innerhalb der Erklärungsfrist an, gilt an seiner Stelle als gewählt, wer von den in der Anlage unter B genannten nicht gewählten Gemeindegliedern die meisten Stimmen erhalten hat. Auch hier gilt eine Erklärungsfrist von drei Tagen, sie beginnt ebenfalls mit dem auf den Tag der Benachrichtigung folgenden Tag.

Ort, Datum

Für das Presbyterium:

....., den

Feststellung des Wahlergebnisses für die Kirchengemeinde/den Wahlbezirk¹

.....

A Gewählte Gemeindeglieder

..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen

B Nicht gewählte Gemeindeglieder

..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen
..... mit Stimmen

¹Unzutreffendes bitte streichen